

## Veranstaltungen

# Erinnerungskultur in Stadt und Region Hannover

**Februar 2024**

---

## **Glaube als Widerstand; Alfred Delp, Dietrich Bonhoeffer und ihr geistlich-politisches Erbe**

Seminar: Dienstag, 9. Februar, 16 - 20 Uhr und Mittwoch 10 Februar 2024, 9 - 13 Uhr; Ort: Tagungshaus St. Clemens, Platz an der Basilika Hannover, Anmeldung erforderlich unter: [info@kath.akademie-hannover.de](mailto:info@kath.akademie-hannover.de)

[Mehr dazu](#)

---

## **Wege zum Frieden für Israel und Palästina - „Combatans for Peace“ im Gespräch**

**Dienstag, 13. Februar 2024, wahrscheinlich um 19.30 Uhr im Aufhof.** Ort und genaue Zeit dieser Veranstaltung werden auf unserer Website und per Rundschreiben noch bestätigt werden.

Global Partnership Hannover e.V. und das Netzwerk Erinnerung und Zukunft realisieren zusammen mit anderen Akteur\*innen eine Informations- und Diskussionsveranstaltung zu einer ganz besonderen Friedensinitiative: *Osama Elewat*, palästinensischer ehemaliger Intifadakämpfer, und *Rotem Levin*, israelischer ehemaliger IDF-Soldat, sind seit einigen Wochen in Deutschland unterwegs, um aufzuzeigen, wie aus der Perspektive der Combatans for Peace ein gewaltfreies Ende der Besetzung und einen gerechter Friede erreicht werden könnten.

---

## **Der SA-Mordanschlag von 1933 am Lister Turm**

**Freitag, 16. Februar 2024, 18.30-19.30 Uhr**  
Stadtteilzentrum Lister Turm

Am Abend des 21. Februar 1933 findet im Lister Turm eine SPD-Wahlversammlung statt. Als Reichsbanner-Männer zur Verstärkung des Saalschutzes eintreffen, geben SA-Leute aus

dem Hinterhalt 150 Schüsse ab und richten ein Blutbad an. Der Historiker Dr. Peter Schulze wird den SA-Mordanschlag vom 21. Februar darstellen und kritisch einordnen.  
Kostenfrei, Anmeldung erwünscht unter Stadtteilzentrum Lister Turm, Telefon: 0511 - 168 40949  
[Anthea.Frohmueller@Hannover-Stadt.de](mailto:Anthea.Frohmueller@Hannover-Stadt.de)

---

## **Willkommen in der neuen Zeit - Antisemitismus gestern und heute**

**Seminar: Freitag, 16. Februar 2024 15-19.30 Uhr**

**Gedenkstätte Ahlem und**

**Samstag, 17. Februar 2024 10 - 14.30 Uhr ZeitZentrum**

**Zivilcourage**

Ein Veranstaltung von: Katholische Akademie Hannover in Kooperation mit Rias Niedersachsen, der Gedenkstätte Ahlem und dem ZeitZentrum Zivilcourage

**Ausführliche Ankündigung im Netzwerkkalender 1/2024 S. 11**

---

## **Reichsbanner-Gedenkveranstaltung**

**Donnerstag, 22. Februar, 17 Uhr Stadtteilzentrum Lister Turm**

Wir gedenken der Ermordung und Verletzung von Oppositionellen aus der SPD-nahen Organisation Reichsbanner, die vor 91 Jahren in der Nacht vom 21. auf den 22. Februar 1933 am Lister Turm von SA-Leuten verletzt oder erschossen wurden.

Kostenfrei, mit Anmeldung unter Stadtteilzentrum Lister Turm, Telefon: 0511 - 168 40949 [Anthea.Frohmueller@Hannover-Stadt.de](mailto:Anthea.Frohmueller@Hannover-Stadt.de)

---



## **Antizigan... - was? Rassismus gegen Sinti und Roma**

**Seminar: Samstag, 24. Februar 2024 16.00 Uhr- Sonntag, 25. Februar 2024, 16.00 Uhr, Jugendherberge Hannover International, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 1, 30169 Hannover**

Was ist »Antiziganismus«? Wer sind »Sinti und Roma« eigentlich? Und was hat das eine mit dem anderen zu tun? Im Seminar geht es um die Vermittlung grundlegender Kenntnisse über die Geschichte und Gegenwart von Sinti und Roma. Eng damit verknüpft ist der Themenkomplex »Antiziganismus«. Antiziganismus ist als spezifische Form des Rassismus weit

verbreitet, gesellschaftlich breit akzeptiert und zu wenig geächtet. Erscheinungsformen, Dimensionen und Wirkungsweisen des Antiziganismus werden im Rahmen des Seminars thematisiert, ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Bürgerrechtsbewegung der deutschen Sinti und Roma und dem vielfältigen Engagement gegen Antiziganismus. Das Seminar ist auf Interaktion und Austausch angelegt, die Teilnehmenden erhalten Materialien, um sie für ihre zukünftige Auseinandersetzung mit dem Thema zu stärken. Nähere Infos unter: <https://calendar.boell.de/de/event/antizigan-was-rassismus-gegen-sinti-und-roma>

---

## **Ukraine Solidarität: „Flügel КрилА“ - dokumentarische Performance des Theaterstudios Teatromania 2:0.**

---

**Freitag, den 23. Februar 2024, 19 Uhr,  
Stadtteilzentrum Lister Turm**

In welcher Gesellschaft wollen wir leben? Eine Theateraufführung gespielt von Jugendlichen, die ihre Heimat verloren haben und aus der Ukraine flüchten mussten. Mit viel Ausdruck und Leidenschaft für das Theaterspielen umgehen die Jugendlichen jede Sprachbarriere und machen ihre Erfahrungen allen zugänglich. Theatergruppe unter Leitung von Anton Telbizov. Kostenfrei, mit Anmeldung für alle ab 14 Jahren  
Info zu Tickets auf der Website Lister Turm.  
<https://www.hannover.de/Kultur-Freizeit/Freizeit-Sport/Freizeiteinrichtungen/Stadtteilkultur>

---

## **Ukraine Solidarität: Kundgebung, Installation, Demonstration, Podiumsdiskussion**

Mehr dazu

**Aktionstag am Sonntag, 25. Februar 2024 ab 12 Uhr,  
Hauptbahnhof Hannover anlässlich des 2 Jahre  
währenden flächendeckenden Angriffskriegs und 10  
Jahre russischer Besatzung.**

Mehr dazu

**Kundgebung und Installation - Beschossener  
Krankenwagen kommt nach Hannover**

### **Demonstration**

**Podiumsdiskussion um 15 Uhr im Künstlerhaus,  
Sophienstraße, zum Thema „Medizinische Unterstützung  
der Ukraine zwischen Nothilfe und Zukunftsszenario“ (mit  
Anmeldung: [rettetleben@ukraine-agmx.de](mailto:rettetleben@ukraine-agmx.de))**

Mehr dazu

[Jetzt registrieren](#)

e

## Netzwerk Erinnerung und Zukunft in der Region Hannover e.V.

Kirchstraße 1, 30449, Hannover

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.  
Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet  
haben.

[Im Browser öffnen](#) | [Abbestellen](#)

